

Ressort: Lokales

Trotz geringen Regens: Pegel im Westen und Süden steigen weiter

Köln, 06.01.2018, 22:05 Uhr

GDN - Obwohl die Regenfälle nachgelassen haben, steigen die Pegel in vielen Teilen Deutschlands weiter. Am Rhein bei Köln wird noch mindestens bis Montag mit ansteigendem Wasserstand gerechnet.

An der Donau bei Regensburg wurde der Hochwasserscheitel bereits in der Nacht auf Sonntag erwartet. In einigen Ortschaften an der Mosel standen Häuser unter Wasser, besonders betroffen waren am Samstag Orte wie Pünderich oder Ürzig in Rheinland-Pfalz. In Baden-Württemberg waren am Samstagabend die Hochwasser in den kleineren und mittleren Gewässern des Landes abklingend. Die Abflüsse in den größeren Flüssen (Oberrhein ab Maxau, Donau zwischen Hundersingen und Ulm) waren aber noch steigend und führten dort zu kleineren Hochwassern, wie sie im Mittel alle 2-5 Jahre einmal auftreten. In Hessen warnten die Behörden, die prognostizierten Niederschläge könnten im Laufe des Sonntags teilweise zu erneut ansteigenden Pegelständen an den innerhessischen Gewässern führen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-100236/trotz-geringen-regens-pegel-im-westen-und-sueden-steigen-weiter.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com